

TEMPLER KONVENT MERCURIUS A.O.T.



005

Tel: 0151-41628814

Historie der Tempelritter

1060 * Philipp I., franz. König aus dem Hause der Kapetinger

1080 * Hugo de Payns in der Champagne

1085 Die <u>Seldschuken</u> erobern Antiochia. <u>Alfons VI.</u> von Kastilien und Leon erobert Toledo und erklärt sich zum König von Spanien.

1088 Urban II. wird Papst.

1091 * Bernhard von Clairvaux, Fontaine-lès-Dijon

1095 März: Konzil von Piacenza: Vertreter des byzantinischen Reiches bitten den Westen um Hilfe gegen die Seldschuken.

November: Papst <u>Urban II.</u> ruft beim <u>Konzil von Clermont</u> zum 1. Kreuzzug auf.

1096 1. Kreuzzug (1096 - 1099): Gottfried von Bouillon führt den Kreuzzug an.

1098 Belagerung und Plünderung von Antiochia durch die Kreuzfahrer; Bohmund von Tarent wird Fürst von Antiochia. * <u>Hildegard von Bingen</u>

1099 16. Juni: Die Kreuzfahrer nehmen <u>Nikäas</u> ein. **1. Juli:** Sultan <u>Kilidsch Arslan</u> wird bei <u>Dorylaion</u> überraschend geschlagen. <u>Balduin von Boulogne</u> errichtet die Grafschaft Edessa. **15. Juli 1099:** Eroberung von <u>Jerusalem</u> durch die Kreuzritter. **12. August:** Schlacht von <u>Askalon</u>; <u>Gottfried von Bouillon</u> besiegt das überlegene Heer des Sultans von Ägypten; Gründung des <u>Königreiches von Jerusalem</u>.

1100 Eroberung von <u>Haifa</u>, <u>Arsuf</u> und <u>Caesarea</u> durch die Kreuzfahrer. 18. Juni: <u>Gottfried von Bouillon</u> stirbt in Jerusalem.

1120 Gründung des Ordens der Tempelritter.

Acht französische Ritter legen ein Gelübde der Keuschheit, der Armut und des Gehorsams ab. Hugo de Payns wird erster Großmeister des Ordens "Arme Ritterschaft Christi und des salomonischen Tempels zu Jerusalem". (Gründung 1118/1119/1020 je nach Quelle) (Pauperes commilitones Christi templique Salomonici Hierosalemitanis)

1120 Hugo de Payns wird erster Großmeister

- **1119** <u>Balduin II.</u>, König von Jerusalem, überlässt dem Orden einige Gebäude im Bereich des ehemaligen Tempels des Salomon.
- **1124** Papst Honorius II. (1124 1130) bestätigt den Orden der Tempelritter.
- **1128** Hugo de Payns kommt mit vier Brüdern nach Frankreich. Er bereist England, Schottland und Flandern, um für seinen Orden und einen neuen Kreuzzug zu werben, und um neue Mitglieder zu finden. Unter Mitwirkung von <u>Bernhard von Clairvaux</u> werden die Ordensregeln verfasst. Dies in Anlehnung an die Regeln der <u>Zisterzienser</u>.

1129 Konzil von Troyes

Nur einer der verhandelten Gegenstände ist bekannt. Auf dem Konzil erhielt der <u>Templerorden (Arme Ritterschaft Christi vom salomonischen Tempel)</u> eine feste <u>Regel</u>. In ihrem Vorwort wird das Konzil explizit erwähnt, ebenso die Anwesenheit der Templer Hugo von Payns und <u>Andreas von Montbard</u>.

1137/1138 * <u>Saladin</u> (الدوينيّ أيّوب بن يو سف الدين صلاح Salah ad-Din, <u>Yusuf</u> ibn Ayyub ad-Dawīnī)

1139 Im zweiten <u>Laterankonzil</u> gewährt Papst Innozenz II. dem Templerorden Privilegien. Sie sind in der Bulle "<u>Omne datum optimum</u>" festgehalten.

1144 Durch die Bulle "Militia Templi" bestätigt Papst Coelestin II. die Ordensregel.

1145 Durch die Bulle "Militia Dei" bestätigt Papst Eugen III. den Orden.

Bezug nehmend auf die Bullen Omne datum optimum und Milites Templi bestärkte der Papst die Unabhängigkeit zum weltlichen Klerus und stärkte die Befugnisse der Ordenskapläne, da der Orden nun auch eigene Kirchen errichten durfte. Er erteilte dem Orden das Recht Steuern zu erheben und gab dem Ritterorden die Erlaubnis ihre Toten auf eigenen Friedhöfen zu bestatten.

1147 Papst <u>Eugen III.</u> verleiht den Templern zu ihrem weißen Gewand das rote Ordenskreuz. Zweiter Kreuzzug, <u>Ludwig VII. von Frankreich</u> nahm an Weihnacht 1146 das Kreuz. <u>Konrad III.</u> tat es ihm gleich um als zukünftiger Kaiser des <u>Heiligen römischen Reiches</u> nicht abseits zu stehen. Der Kreuzzug war ein Misserfolg.

1153 † Bernhards von Clairvaux

- **1153** Belagerung von <u>Askalon</u> durch die Kreuzfahrer; 22. August: Die Christen nehmen Askalon ein. Der Großmeister der Templer Trémelay wird während der Belagerung von Askalon gefangengenommen und enthauptet.
- **1154** <u>Heinrich von Anjou-Plantagenet</u> wird als <u>Heinrich II.</u> König von England und erwirbt durch Erbschaft die Bretagne, Anjou, Maine, Touraine und die Normandie. Durch die Heirat mit <u>Eleonore von Aquitanien</u> (1152) Poitou, Gascogne und Guyenne.
- 1155 Friderich I. Barbarossa wird zum deutschen Kaiser gekrönt.

- 1157 * Richard I. Löwenherz
- 1162 Thomas Beckett wird Erzbischof von Canterbury.
- 1163 Baubeginn von Notre Dame in Paris. (Bauzeit 1163 bis 1345)
- **1165** Papst Klemens IV. räumt den Templern das Rech ein, auf Gebieten, die den "Ungläubigen" entrissen wurden, Kirche zu bauen. Niederlage Amalrichs bei Artah, Bohemund von Antiochia und Raimund von Tripolis werden gefangengenommen; große Verluste der Templer.
- 1166 Papst Alexander III. kehrt aus Frankreich nach Rom zurück
- 1169 Saladin einigt Syrien und Ägypten; Begründung der Aijubiden-Herrschaft.
- **1175** <u>Saladin</u> erobert <u>Damaskus</u>.
- **1177** die Kreuzfahrer schlagen Saldin am <u>Montgisard</u>; wesentliche Anteile am Sieg hatten die Templer.
- **1179** <u>3. Laterankonzil</u>: Der Papst schützt die Privilegien der Ritterorden. 10. Juni: Niederlager der Templer gegen <u>Saladin</u> bei <u>Beaufort</u>; Gefangennahme des Großmeisters Odo de St. Amand. Die Templerfestung <u>le Chastellet</u> geht verloren.
- 1179 † Hildegard von Bingen
- 1182 Papst Lucius III. bestätigt die Bulle "Omne datum optimum".
- **1184** Anfänge der <u>Inquisition</u>: in der Bulle "<u>Ad abolendam</u>" werden die "<u>Waldenser</u>" und "Katharer" als Ketzer verurteilt.
- 1187 Niederlage <u>Gerhards von Ridefort</u> an den <u>Quellen von Cresson</u>. <u>Saladin</u> schlägt das Kreuzfahrerheer bei <u>Hattin</u> vernichtend. Er nimmt den <u>König von Jerusalem</u> und die Großmeister des Templer- und <u>Johanniterordens</u> gefangen und erobert <u>Jerusalem</u> und <u>Palästina</u>. Das lateinische Königreich ist auf <u>Tyrus</u>, <u>Antiochia</u> und <u>Tripolis</u>. beschränkt. Der Papst <u>Gregor VIII</u>. ruft zum <u>dritten Kreuzzug</u> auf. Bulle "<u>Audita tremendi</u>"
- 1188 Papst Klemens III. bestätigt weitere Satzungen des Templerordens.
- 1189 † Heinrich II.; Richard I. Löwenherz wird König von England.
- 1189 <u>dritter Kreuzzug</u> (1189 1192) Teilnahme von Kaiser <u>Friedrich I. Barbarossa</u>, dessen Sohn <u>Heinrich von Schwaben</u>, sowie <u>Richard I. Löwenherz</u> und <u>Philipp II. August</u> von Frankreich. 14. Oktober: Erste Schlacht um <u>Akkon</u> unter der Teilnahme von <u>Gèrade de</u> Ridefort.
- **1190** 18. Mai: <u>Friedrich I. Barbarossa</u> fügt bei <u>Ikonium</u> (<u>Konya</u>) den Seldschuken eine Niederlage zu. 10. Juni: <u>Friedrich I. Barbarossa</u> ertrinkt im Fluss <u>Saleph</u> in Anatolien. <u>Heinrich</u>

- <u>VI.</u> wird sein Nachfolger. 4. Oktober: Bei der Belagerung von <u>Akkon</u> wird der Großmeister der Templer <u>Gèrade de Ridefort</u> getötet. <u>Richard I. Löwenherz</u> erobert Zypern. Anfänge des "Deutschen-Ordens" als Krankenpflege-Orden.
- **1191** Die Templer kaufen <u>Richard I. Löwenherz</u> Zypern ab. 12. Juli: Die Kreuzfahrer übernehmen die Stadt <u>Akkon</u>. 7. September: <u>Richard I. Löwenherz</u> Schlägt <u>Saladin</u> bei <u>Arsuf</u>. Die Templer richten ihren Hauptsitz in Akkon ein
- **1192** <u>Richard I. Löwenherz</u> lässt 3000 Sarazenen hinrichten, weil <u>Saladin</u> das vereinbarte Lösegeld nicht bezahlt.
- **1192** † Saladin stirbt am 4. März im alter von 55 Jahren.
- **1199** † <u>Richard I. Löwenherz</u> stirbt an einer Verletzung die ihm bei einer Belagerung zugefügt wurde. <u>Johann I. Ohneland</u> wir König von England. Einführung des <u>Kreuzzugzehnten</u> als päpstliche Sondersteuer.
- 1191 Der Papst bestätigt den deutschen Orden.
- **1202** Beginn des <u>vierten Kreuzzuges</u>. Der <u>Doge Enrico Dandolo</u> macht deren Kreuzzug zum Werkzeug seiner Interessen. <u>Philipp II. August</u> besetzt die Normandie, Anjou und Poitou; König <u>Johann I. Ohneland</u> flieht nach England.
- **1203** Philipp II. August bemächtigt sich des Dominal Besitzes der Plantagenets in Westfrankreich.
- **1207** Papst Innozenz III. wird als einziger Papst als Affiliierter in den Orden aufgenommen.
- **1208** <u>Pierre von Caselnau</u> wird am 14. Januar ermordet; der Papst ruft zum Kreuzzug gegen die Katharer auf.
- **1209** Beginn der Kreuzzüge gegen die <u>Katharer</u>. Die so genannten <u>albigenser Kriege</u> dauerten von 1209 1229. <u>Raimund von Toulouse</u> tritt an die Seite der Ketzer. 22. Juni; <u>Bezier</u> wird erobert und geplündert; August 1209 <u>Carcassonne</u>, die Hochburg der <u>Katharer</u> wird erobert.
- **1210** <u>Franz von Assisi</u> (*1182, † 1226) gründet den Bettelorden der "<u>Franziskaner</u>"; Papst <u>Innozenz III.</u> anerkennt den Orden 1223.
- **1212** Friedrich II. wird römisch-deutscher Kaiser.
- **1213** mit der Bulle "Quia maior" wird die Grundlage für einen neuen Kreuzzug geschaffen.
- **1215** 4. Laterankonzil mit Beschlüssen gegen Ketzer und Juden (Kleiderordnung, gelber Fleck, Verbot des Grundbesitzes). Verdammung der Albigenser, <u>Innozenz III.</u> fordert einen neuen Kreuzzug.
- 1218 Simon de Montfort fällt bei der Belagerung von Toulouse.

- **1218** Die Templer und andere Kreuzfahrer errichten die Festung "Château Pèlerin" südlich von Akkon.
- **1223** Papst Honorius III. erteilt den Templern das Privileg der Absolutionsbefugnis.
- **1226** <u>Ludwig IX.</u>, der Heilig, wird König von Frankreich. Er lässt in den Gemeinden Armenregister führen und organisiert die Armenführsorge.
- **1226** Friedrich II. konfisziert Güter der Templer und Johanniter.
- **1228** 5. Kreuzzug Friedrich II. setzt nach Akkon über.
- **1226** <u>Ludwig IX.</u>, der Heilig, Besiegt die Albigenser, <u>Raimund VII.</u> von Toulouse unterwirft sich der Krone.
- **1229** <u>Friedrich II.</u> erhält durch Vertrag mit <u>al-Kamil</u>, dem Sultan von Ägypten <u>Jerusalem</u>, <u>Bethlehem</u> und <u>Nazareth</u>. <u>Friedrich II.</u> krönt sich am 28. März zum König des Königreiches <u>Jerusalem</u>.
- **1239** 1240 <u>Kreuzzug der Barone</u>. Die Levante und das Königreich Jerusalem nach dem Kreuzzug der Barone. <u>Karte</u>
- **1239** Kreuzzug des <u>Theobald de Champagne</u>, König von Navarra.
- **1240** Kreuzzug <u>Richards von Cornwall</u>. Die <u>Temple Church</u> in London wird fertiggestellt. Die Festung Safed, im Königreich Jerusalem, wird den Templern übergeben.
- **1241** Erster Einfall der Mongolen im Heiligen Land. Teilnahem der Templer an der <u>Schlacht</u> <u>bei Liegnitz</u> gegen die Mongolen.
- **1244** <u>Jerusalem</u> ist für die Kreuzfahrer endgültig verloren (11. Juni-23. August). Schlacht von La Forbie (Gaza); vernichtende Niederlage der Lateiner; 312 Templer, 325 <u>Johanniter</u> und 397 <u>Deutschherren</u> fallen. † <u>Armand de Périgord</u> wird getötet, <u>Richard de Bures</u> wird Großmeister.
- **1248** <u>Ludwig der IX.</u> von Frankreich (Saint Louis) segelt über Zypern nach Ägypten. Er führt den <u>6. Kreuzzug</u> an. In Paris wird die <u>Sainte Chapelle</u> gebaut. <u>Meister Gerhard</u> beginnt mit dem Bau des <u>Kölner Doms</u>.
- **1249** Eroberung von <u>Damitte</u>. Der Vorstoß von <u>Ludwig der IX.</u> endet im Fiasko.
- **1249** † Friedrich II. römisch-deutscher Kaiser, König von Sizilien und Jerusalem.
- **1252** Bulle "Ad extirpendam": Papst <u>Innozenz IV</u>. erlaubt der <u>Inquisition</u> die Folter anzuwenden.
- **1254** Papst <u>Alexander IV</u>. bestätigt in vier Bullen die Privilegien der Templer. <u>Marco Polo</u> bereist Asien.

- 1256-1258 Bürgerkrieg in Akkon.
- **1260** Der Templerorden besteht aus ca. 20'000 Rittern und umfasst 9000 Komtureien. <u>Kublai Kahn</u> wird Herrscher der Mongolen. Die <u>Kathedrale von Chartres</u> wird geweiht.
- **1261** Abschluss eines Übereinkommens zwischen den Templern und Johannitern. Es werden alle Streitigkeiten über die Besitztümer beigelegt.
- **1268** Die <u>Templerburg Beaufort</u> und die Stadt <u>Antiochien</u> fallen in die Hand der Sarazenen.
- **1270** <u>Ludwig der IX.</u> von Frankreich (Saint Louis) unternimmt seinen 2. Kreuzzug (sog. <u>7.</u> <u>Kreuzzug</u>). Er stirbt bei der Belagerung von Tunis an einer Seuche.
- **1271** Kreuzzug des englischen Prinzen Eduard (1271 1272). Die Grafschaft Toulouse kommt zur französischen Krone.
- **1272** Eduard I. wird König von England.
- 1273 Rudolf I. von Habsburg wird zum deutschen König gewählt.
- 1285 Philipp IV. der Schöne, wird König von Frankreich
- 1291 Trotz heldenhafter Verteidigung geht Akkon
- nach sechswöchiger Belagerung am 18. Mai an die Sarazenen. Der Orden verlegt seinen Sitz nach Zypern. Die lateinischen Staaten des heiligen Landes hören auf zu existieren.
- 1293 Jaques de Molay wird letzter Großmeister der Templer.
- **1294** Colestin V. wird Papst. Er ist der erste Papst, der freiwillig abdankt. Erst über 700 Jahre später trat mit Benedikt XVI. am 28. Februar 2013 erneut ein Papst aus freiem Entschluss von seinem Amt zurück.
- **1298** Die Templer kämpfen an der Seite König <u>Eduard I.</u> bei Falkirk gegen die Schotten.
- **1300** Der Orden besetzt die Tortosa vorgelagerte Insel Ruad und legt eine starke Befestigung an.
- **1303** Niederlage der Templer auf der <u>Insel Ruad</u>; der letzte Stützpunkt der Kreuzfahrer im Nahen Osten muss aufgegeben werden.
- 1305 <u>Bertrand de Got</u>, Erzbischof von Bordeaux, wird auf Betreiben des französischen <u>Philipp</u> <u>IV.</u> am 14. November als <u>Clemens V.</u> zum Papst gekrönt. Er verlegte seine Residenz nach Avignon. Damit ist die Kirche 70 Jahre vom französischen Königshaus abhängig.
- **1306** Der 23. Großmeister <u>Jaques de Molay</u> reist von Zypern nach Frankreich zu Papst <u>Clemens V.</u>, um ihn von der Notwendigkeit eines neuen Kreuzzugs zu überzeugen. <u>Clemens V.</u> bestätigt die Privilegien der Templer. <u>Philipp IV.</u> enteignet 100'000 Juden und verbannt sie des Landes.

1307 lässt Philipp der Schöne dem Orden von der Inquisition den Prozess machen, um in den Besitz der Reichtümer zu gelangen. Er ordnete am **Freitag den 13. Oktober** die Besetzung aller Templerhäuser in Frankreich an, die Verhaftung aller Templer und die Beschlagnahme seines Besitzes. 54 Ritter, die ihre Geständnisse widerrufen, werden als unverbesserliche Ketzer vor den Toren von Paris verbrannt.

1312 hebt <u>Clemens V.</u> auf Verlangen von <u>Philipp IV.</u>, dem Schönen, auf dem Konziel von Vienne den Templerorden auf (Bulle "Vox Calamatis" udn "Vox in ecelso"). Päpstliche Bulle "Ad providam": die Besitztümer der Templer gehen mit Ausnahme der Besitzungen auf der Iberischen Halbinsel an die Johanniter. Die Johanniter sind bereit 1 Million Pfund für die Besitztümer der Templer zu bezahlen. Der König von Frankreich bekommt seinen Anteil am Reichtum der Templer

1314 Am 18. März wird der Großmeister <u>Jaques de Molay</u> und <u>Gottfried de Charneys</u> auf dem Scheiterhaufen auf einer Seine Insel auf Befehl der Königs verbrannt. Sie hatten Ihr Geständnis wieder rufen.

Gott zum Gruße

Templer Konvent Mercurius A.O.T.